Fraktion *DIE LINKE*
im Landkreis Darmstadt-Dieburg
Walter Busch- Hübenbecker
Mühlstr.11 64319 Pfungstadt
Tel. 06157-86583
Handy: 0175-2497161
E-Mail: walter.huebenbecker@t-online.de

DIE LINKE.

Kreistagsfraktion
Landkreis Darmstadt- Dieburg

Antrag Lichtzeichenanlage Hanauer Straße

Pfungstadt, den 20.11.2014

Verhandlungen mit Hessen Mobil über eine Angleichung der Lichtzeichenanla-ge Hanauer Straße (B 26)/Heinrichstraße an die Anlagen der Stadt Darmstadt mit dem Ziel von weniger Zeitverlusten für die Busse aus dem Ostkreis.

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, mit Hessen Mobil Verhandlungen über eine An-gleichung der zeitlichen Einstellungen der Lichtzeichenanlage Hanauer Straße (B 26)/Heinrichstraße an die Einstellungen der Lichtzeichenanlagen der Stadt Darm-stadt im Zuge der Landgraf-Georg-Straße zu führen. Dies soll vor allem die Umlaufzeit und den Grünzeitanteil betreffen.
Es soll die elektronische Kopplung mit der Anlage Landgraf-Georg-Straße/Fiedlerweg und die erneute Aufstellung früher bereits eingebauter Sondersignale für Omnibusse untersucht werden. Ziel ist eine Darstellung der erforderlichen Maßnahmen und ihres Aufwandes.
Begründung:
Der Ostkreis ist im öffentlichen Nahverkehr mit Darmstadt durch zahlreiche Buslinien verbunden. In 90 Minuten morgendlicher Hauptverkehrszeit sind dies 54 Busse, welche die Stadt Darmstadt über die B 26 erreichen. Diese erleiden Reisezeitverlängerungen durch Rückstau vor der ersten Lichtsignalanlage der Stadt Darmstadt in der Landgraf-Georg-Straße. Dies wird dadurch verursacht, dass die Lichtsignalanlage B 26/Heinrichstraße von Hessen Mobil in Richtung „Geradeaus" faktisch Dauergrün zeigt. Ohne großen Zeitnachteil für den Individualverkehr ist für die Busse ein Ende dieses Zustandes möglich: Das Ende des morgendlichen Staus vor Darmstadt wird dahin verlegt, wo es eine Umfahrung für die Busse gibt. Denn östlich des Knotens B 26/Heinrichstraße gibt es eine Busspur. Die dort eingebaute Vorrangampel für Busse nutzte allerdings nichts, denn die Busse stehen dann ohnehin im Stau. Daher wurde sie wieder abgebaut.
Eine „Pförtnerampel" B 26/Heinrichstraße sorgt aber dafür, dass der Straßenabschnitt bis zum Ostbahnhof „leerlaufen" kann. Dann stehen die Busse dort nicht mehr im Stau. Dafür würde eine elektronische

Verbindung zur nächsten städtischen Vollanlage an der Landgraf-Georg-Straße/Fiedlerweg sorgen. Und die Vorrangsignale für Busse sind wieder einzubauen. Das ist alles.
Es grüßt

Walter Busch-Hübenbecker
Fraktionsvorsitzender
Die Linke
Im Kreistag Darmstadt- Dieburg